

SMARTPONG

Der smarteste Tischtennisroboter der Welt



BENUTZERHANDBUCH

Garantie

Wir gewährleisten für unsere Roboter eine vollständige einjährige Garantie auf Herstellungsfehler. Wird festgestellt, dass ein returnierter Roboter missbräuchlich benutzt, unsachgemäß behandelt, modifiziert oder verändert wurde, wird diese Garantie ungültig.

Während der ersten 90 Tage übernehmen wir die Reparaturkosten. Nach Ablauf der Garantiezeit können alle Produkte gegen eine angemessene Reparaturgebühr repariert werden, sofern das Produkt reparierbar ist und der Besitzer die anfänglichen Versandkosten trägt.

Wir garantieren unseren Kunden, dass wir immer drei Jahre lang Ersatzteile lagernd haben.

Wichtig!

Wenn Sie Ihre eigenen 40mm Tischtennisbälle verwenden wollen, vergewissern Sie sich bitte, dass die Bälle mühelos durch die unten dargestellte Öffnung durchgehen. Falls sie nicht leicht durchgleiten, könnten sie stecken bleiben und die Funktionsweise des Roboters beeinträchtigen.



Inhaltsverzeichnis

Funktionen und Merkmale	4
Wichtige Sicherheitsmaßnahmen und Vorsichtsmaßnahmen für die Installation.....	5
Packungsinhalt und Spezifikationen	6
Aufbau und Abbau des Tischtennisroboters	7
Kurzanleitung zur Fehlerbehebung.....	9
Bedienfeld und LCD-Anzeige der Fernbedienung	
Tasten und Funktionen der Fernbedienung.....	10
Servicemodi	12
1. AUTO-MODUS	13
2. MANELLER FIXMODUS und MANELLER SCHWENKMODUS	14
3. SPEICHER/ZYKLUS-MODUS	16
LCD-Anzeige, Tastenfunktion und Betrieb in jedem Modus	
1. AUTO-MODUS	17
2. MANELLER FIXMODUS.....	19
3. MANELLER SCHWENKMODUS.....	22
4. SPEICHER/ZYKLUS-MODUS	24
Bedienungsablauf in jedem Modus	
1. AUTO-MODUS	28
2. MANELLER FIXMODUS.....	29
3. MANELLER SCHWENKMODUS.....	30
4. SPEICHER/ZYKLUS-MODUS	31

Funktionen und Merkmale

Automatische Tischtennisroboter

Funktionen und Merkmale

- Dieser Roboter ist mit einem hochmodernen Mikrocomputer ausgestattet, der eine stabile Leistung und effiziente Funktion gewährleistet.
- Eine Infrarot-Fernbedienung mit LCD-Anzeige, ein ausführliches Benutzerhandbuch, sowie ein VCD-Demo-Programm erleichtern die Installation und den Betrieb.
- Automatische Ballrückführung
- AUTO-MODUS: Neun voreingestellte Service-Modi mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen. Der Betrieb ist einfach und eignet sich zum allgemeinen Training und zur sportlichen Unterhaltung.
- MANUELLER FIXMODUS: Ermöglicht den Spielern die manuelle Koordination von drei Achsen (Spin, Höhe und Schwenken von links nach rechts), Parametern (Servicefrequenz, Geschwindigkeit und Laufzeit), sowie Einzel- oder Mehrfachservice auf einen festgelegten Punkt.
- MANUELLER SCHWENKMODUS: Dieser Betriebsmodus ist ähnlich dem oben beschriebenen. Jedoch haben die Spieler in diesem Modus die Möglichkeit, den Schwenkbereich von links nach rechts einzustellen, damit die Spieler Einzel- oder Mehrfachservices von Bällen im Schwenkmodus zur Verfügung haben.
- SPEICHER/ZYKLUS-MODUS: Mit der Funktion Speicher abspeichern/löschen im MANUELLEN FIXMODUS können die Spieler ihren eigenen Servicemodus arrangieren. Dies erhöht die Herausforderung und den Spaß beim Spielen und wird auch den Anforderungen professioneller Spieler gerecht.
- Dies ist der einzige automatische Tischtennisroboter mit Infrarot-Fernbedienung. Das Gerät ist in den USA, Japan, Deutschland und anderen Ländern patentiert

Patentnr.: USA 6,186,132

Patentnr.: Japan 3063534

Patentnr.: Deutschland 29907698.9

Patentnr.: China 378739

Patentnr.: Taiwan 159508

Wichtige Sicherheitsmaßnahmen und Vorsichtsmaßnahmen für die Installation

Danke, dass Sie diesen Tischtennisroboter erworben haben. (Der Einfachheit halber wird dieser nachstehend „Roboter“ oder „Gerät“, anstatt „Tischtennisroboter“ genannt.) Bitte lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Geräts dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch und bewahren Sie es für eine zukünftige Verwendung gut auf. Bitte befolgen Sie die nachfolgenden Sicherheitsmaßnahmen.

Wichtige Sicherheitsmaßnahmen

1. Bitte stecken Sie Ihre Finger nicht in das Gerät.
2. Stellen Sie sicher, dass keinerlei Gegenstände oder Flüssigkeiten durch die Öffnung in das Gerät gelangen.
3. Wechselstrom
 - Wenn Sie das Stromkabel abtrennen, ziehen Sie bitte am Stecker und nicht am Kabel.
 - Berühren Sie niemals den Stromstecker mit nassen Händen.
 - Das Stromkabel sollte nicht geknickt oder verdreht werden.
 - Vermeiden Sie beim Anstecken an eine Steckdose eine Überlastung und verwenden Sie kein Erweiterungsstromkabel, um Feuer oder elektrische Schläge zu vermeiden.
4. Wichtig! Dieses Gerät ist für die Verwendung von Tischtennisbällen des internationalen Standards (40mm) konzipiert. Nicht passende Tischtennisbälle können zu einer Fehlfunktion führen und den Roboter beschädigen.

Vorsichtsmaßnahmen für die Installation

Stellen Sie sicher, dass das Gerät in einem gut belüfteten Raum aufgestellt wird. Halten Sie es von hohen Temperaturen und Feuchtigkeit fern.

Bitte installieren Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von direkter Sonneneinstrahlung oder einer Hitzequelle. Übermäßige Hitze kann das Gehäuse des Gerätes und Komponenten im Inneren beschädigen.

Eine Installation in feuchter, staubiger oder rauchiger Umgebung kann zu Fehlfunktionen führen.

Sollte eine der folgenden Situationen eintreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler:

- Das Wechselstromkabel oder der Stecker ist beschädigt.
- Gegenstände oder Flüssigkeiten sind in das Gerät eingedrungen.
- Das Gerät wurde Regen oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt. Der Betrieb ist fehlerhaft.
- Es ist eine erhebliche Veränderung bei der Leistung des Geräts aufgetreten.
- Das Gerät wurde fallengelassen oder das Gehäuse ist beschädigt.

Versuchen Sie niemals das Gerät selbst zu zerlegen oder zu reparieren.

Packungsinhalt und Spezifikationen

Packungsinhalt:

1. Seitennetze	2
2. Klammern	2
3. Unterlagen (Nr. 1, Nr. 3/4, Nr. 1/2)	1
4. Fernbedienung	1
5. Fernbedienungstasche + Klettverschluss ..	1
6. Batterien (AAA x 3).....	1
7. Wechselstromkabel	1
8. 40mm Tischtennisbälle (100 Stück)	1
9. BENUTZERHANDBUCH.....	1

- Bitte wenden Sie sich an den Händler, falls Teile fehlen oder der Roboter beschädigt ist.
- Falls notwendig, bewahren Sie den Verpackungskarton auf.

Spezifikationen

Strom: AC 88V~240V

Service pro Minute: (Langsamstes) 30~(schnellstes) 90 Bälle

Höhenwinkel: 1~28 (ungefähr 50°)

Schwenkbereich: 1~9 (ungefähr 60°)

Spin: 360°

Gewicht: 9kg

Stromverbrauch: (220V) 1.2A~(110V) 2.3A

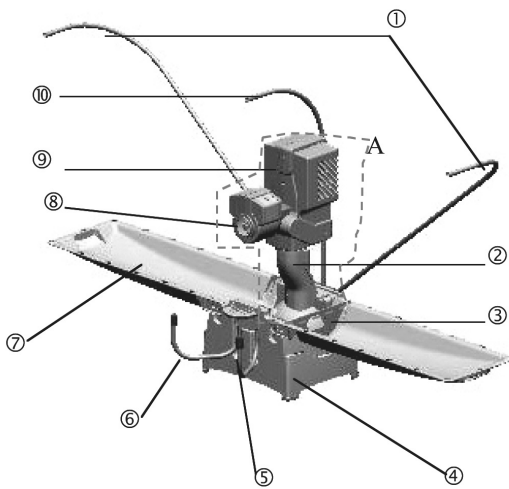
Batterie für die Fernbedienung: AAA x 3

Wenn die Tasten der Fernbedienung 30 Sekunden lang nicht berührt werden, schaltet die Stromsparfunktion die Anzeige ab. Sobald eine Taste betätigt wird, kehrt die Anzeige zu den Voreinstellungen zurück.

Hinweis:

- Alle Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- Es können kleine Unterschiede zwischen den Darstellungen und dem eigentlichen Produkt bestehen.

Aufbau und Abbau des Tischtennisroboters



- (1) Linkes/Rechtes Rohr
- (2) Transparente Abdeckung
- (3) Balltrenneinrichtung
- (4) Sockel (Untergestell oder Ballserviceschacht)
- (5) Rechtes Rohr
- (6) Linkes Rohr
- (7) Linke/Rechte Ballsammelbehälter (Ballschiene)
- (8) Ballkopf
- (9) Infrarotsensor
- (10) Mittleres Rohr
- (A) System (Roboter)

Aufbau

Bitte befolgen Sie die untenstehenden Anweisungen, um die Leistung des Roboters zu optimieren:

Die Montage dieses Roboters ist ganz einfach, sie benötigen kein spezielles Werkzeug. Wenn Sie den untenstehenden Schritten folgen, können Sie den Aufbau in fünf Minuten erledigen.



1. Wenn Sie den Roboter aus dem Verpackungskarton entnehmen, halten Sie bitte das Eisenrohr mit einer Hand und den Sockel mit der anderen Hand fest. Stellen Sie den Roboter so auf den Tisch, dass die Rückseite des Roboters zu Ihnen zeigt.
2. Entnehmen Sie die Rohre von beiden Seiten des Sockels und stecken Sie sie in das gerade Eisenrohr.
3. Heben Sie den linken und rechten Ballsammelbehälter an und bringen Sie ihn vorsichtig nach unten.
4. Ziehen Sie die dreieckige Klammer auf der Vorderseite des Roboters heraus (Stützklammer auf der Unterseite) und klappen Sie das linke und rechte Rohr auseinander.
5. Bringen Sie die passenden Unterlagen je nach Stärke des Tisches an das linke und rechte Rohr auf der Vorderseite an. Wenn die Tischstärke 25mm beträgt, verwenden Sie bitte Unterlage Nr.1, bei 21mm Unterlage Nr. 3/4 und bei 17mm Unterlage Nr. 1/2.
6. Setzen Sie den Motor durch die Mitte des Untergestells ein, legen Sie zwei Schrauben in die Öffnungen und ziehen Sie diese fest.
7. Halten Sie den Sockel an beiden Seiten fest, heben Sie das gesamte System an und schieben Sie die vorderen Rohre in einem Winkel von 45° unter den Tisch, während Sie die Spitze der dreieckigen Klammer an der Mittellinie des Tisches ausrichten.
8. Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Wechselstromanschluss des Roboters und stecken Sie das andere Ende an eine Wechselstromsteckdose an.
9. Das System kann nun mit der Fernbedienung in Betrieb genommen werden (siehe S.10-S.11).

Hinweis:

Falls ein Ball oder ein anderer Gegenstand irgendwo stecken bleibt, piept der Summer zwei bis drei Minuten lang, danach beginnt das System sich neu zu positionieren. Bitte schalten Sie das Gerät ab, bis das Problem gelöst ist.

Abbau

Sie brauchen nur zwei Minuten, um das System abzubauen.

1. Trennen Sie das Netzkabel ab.
2. Halten Sie den Sockel an beiden Seiten fest, heben Sie das gesamte System ein wenig an und ziehen Sie es nach rückwärts. Stellen Sie dann das System auf dem Tisch ab.
3. Sammeln Sie die Bälle von der rechten und linken Ballschale ein und bringen Sie die Balltrenneinrichtungen seitlich an, um ein Herunterfallen der Bälle zu vermeiden.
4. Ziehen Sie das linke und rechte Rohr ein und bringen Sie es zum Sockel.
5. Klappen Sie die Ballschalen wieder nach oben, in ihre ursprüngliche Position (beide Seiten).
6. Ziehen Sie die Rohre auf beiden Seiten aus den Eisenrohren und setzen Sie sie in die Öffnungen links und rechts an der Halteklammer ein.

Ein Netzgerät, das sich automatisch umstellt, ist in das System integriert, um alle international gängigen Spannungen (AC 88V~240V) zu erfassen.

- Nachdem Sie das System anstecken, bewegt sich der Ballkopf in die Betriebsposition. Wenn die Fernbedienung abgeschaltet wird (während der Infrarotsensor des Systems anvisiert wird), bewegt sich das System wieder in die Ausgangsposition zurück.
- Bitte trennen Sie das Netzkabel ab, wenn Sie das System über einen längeren Zeitraum hinweg nicht benutzen.
- Wenn der rechte oder linke Ballsammelbehälter höher als der Tisch liegt, werden die Bälle nicht auf den Tisch fallen. Bitte passen Sie die Unterlagen an, um die Höhe zu verringern.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie Bälle der Standardgröße verwenden, bevor Sie diese in die Maschine füllen. Verwenden Sie niemals andere Bälle als 40 mm.

Reinigung und Wartung

Reinigen des Gehäuses

Bei geringer Verschmutzung ist ein weiches Tuch ausreichend. Falls das System schmutzig wird, verwenden Sie bitte eine Lösung von Seife und Wasser im Verhältnis 1:6 und reinigen Sie das Gerät mit einem weichen Tuch, trocknen Sie es anschließend mit einem trockenen, weichen Tuch ab.

Verwenden Sie niemals starke Reiniger wie Alkohol, Benzin oder andere flüchtige Reiniger.

Um Unfälle zu vermeiden, trennen Sie immer das Netzkabel ab, bevor Sie das System reinigen.

Wartung des Systems

Bitte waschen Sie die Tischtennisbälle regelmäßig, um Staub und Haare zu entfernen, denn diese können zu einer Störung des Systems führen.

Falls die Bälle deformiert oder eingedrückt sind, oder die falsche Größe haben, verwenden Sie diese nicht weiter, um eine Beschädigung des Systems zu vermeiden.

Kurzanleitung zur Fehlerbehebung

Anmerkungen:


1. Dieses Gerät benötigt keinerlei Modifizierungen. Falls eine Störung auftritt, überprüfen Sie bitte folgendes, um den Fehler zu beheben.
2. Um eine Beschädigung zu vermeiden, trennen Sie das System auf alle Fälle vom Netzstrom, bis das Problem gelöst ist.
3. Falls Ihr Problem nicht in der Liste aufscheint, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Versuchen Sie niemals das Gerät selbst auseinander zu bauen.
4. Falls ein Ball stecken bleibt, kehrt das System in seine Ausgangsposition zurück.

	Problem	Ursache	Lösung
System	A. System startet nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gerät ist nicht eingeschaltet. 2. Ballserviceschacht ist blockiert. 3. Fernbedienung ist zu weit vom System entfernt, oder es befindet sich ein Hindernis dazwischen. 4. Kein Strom. 5. Störung der Fernbedienung. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie, ob das Stromkabel eingesteckt ist. 2. Siehe B. 3. Verringern Sie die Entfernung zwischen der Fernbedienung und dem System, oder entfernen Sie mögliche Hindernisse. Falls das nicht funktioniert, könnte es sich um eine Störung des Systems, oder der Fernbedienung handeln. (Schicken Sie es zum Reparaturcenter) 4. Tauschen Sie die Sicherung aus. 5. Siehe D.
	B. Ballserviceschacht ist durch Bälle blockiert (Summer piept)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Blockierung durch Bälle oder andere Gegenstände. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Blockiert durch Bälle – schalten Sie zuerst das System ab! Entfernen Sie die transparente Abdeckung und messen Sie den Durchmesser des Balles. Verwenden Sie keine übergroßen oder verdrückten Bälle, um eine Blockierung zu vermeiden. 2. Blockiert durch sonstige Gegenstände oder Behinderung des Ballservicegetriebes.
	C. Schwaches, fehlerhaftes oder ausbleibendes Ballservice	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die transparente Abdeckung ist nicht fest verschlossen. 2. Es befinden sich keine Bälle im Serviceschacht, weil ein Ball im linken/rechten Sammelbehälter eingeklemmt ist. 3. Der Ballserviceschacht ist durch Bälle oder andere Gegenstände blockiert. 4. Die Bälle sind zu klein (38mm) 5. Die Feder der Ballserviceröhre ist defekt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schließen Sie transparente Abdeckung fest zu. 2. Legen Sie den Ball vom linken/rechten Sammelbehälter zurück in den Ballserviceschacht. 3. Überprüfen Sie den Ballserviceschacht und entfernen Sie gegebenenfalls eingeklemmte Bälle oder andere Gegenstände. 4. Verwenden Sie internationale 40mm Standardbälle. 5. Schicken Sie das System zum Reparaturcenter.
Fernbedienung	D. Das System funktioniert, reagiert aber nicht auf die Fernbedienung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das leitfähige Plastik ist abgenutzt. 2. Ungültige Servicemodi. Im AUTO-MODUS sind nur Laufzeit, Servicefrequenz und Speichermodule verfügbar. 3. Der Batteriestrom der Fernbedienung ist zu schwach. 4. Die Fernbedienung visiert das System nicht korrekt an. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schicken Sie das Gerät an das Reparaturcenter. 2. Bitte lesen Sie sich das BENUTZERHANDBUCH der Fernbedienung durch. Falls das Problem weiterhin besteht, senden Sie das Gerät zum Reparaturcenter. 3. Tauschen Sie die Batterien aus. 4. Visieren Sie das System direkt mit der Fernbedienung an.
	E. Keine Anzeige am LCD	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Batteriestrom ist zu schwach. 2. Die Batterien sind falsch eingelegt. 3. LCD ist defekt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Tauschen Sie die Batterien aus. 2. Überprüfen Sie die Polrichtung der Batterien. 3. Schicken Sie das Gerät an das Reparaturcenter.
	F. Speicherfunktion funktioniert nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Falsche Speichereinstellungen. 2. Defekt der Leiterplatte. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bitte sehen Sie im BENUTZERHANDBUCH S.19~21 nach, um die Speichereinstellungen erneut vorzunehmen. 2. Schicken Sie das Gerät an das Reparaturcenter.

Tasten und Funktionen der Fernbedienung



Symbol	Funktion	Beschreibung	Das System mit der Fernbedienung anvisieren?
	Betrieb	Netzschalter der Fernbedienung	Nein
START	Start	Startet das (kontinuierliche) Service von Bällen	Ja
	Einzel-service	Einzel-service (nur ein Ball)	Ja
STOP	Stop/Ende	Stoppt das Service von Bällen/ Beendet den aktuellen Modus	Ja
	Erhöhen/Senken der Modulnummer	Auswahl (Zuordnung) der Module 1 bis 9 im AUTO/MANUELLEN-Modus	Nein
	Erhöhen/Senken der Laufzeit	Stellt die Laufzeit des aktuellen Modus von 01 bis 15 Minuten ein	Nein
AUTO	AUTO-MODUS	Startet die LCD-Anzeige im AUTO-MODUS	Nein
MANU	MANUELLER MODUS	Startet die LCD-Anzeige im MANUELLEN MODUS	Nein
	Umschalten zwischen FIX/SCHWENKMODUS	Schaltet die LCD-Anzeige zwischen FIXMODUS und SCHWENKMODUS um	Nein
	SPEICHER/ZYKLUS-MODUS	Stellt die LCD-Anzeige auf SPEICHER/ZYKLUS- MODUS	Nein
	Erhöhen/Senken der Servicefrequenz	Stellt die Servicefrequenz (BALL FREQ) von 01 bis 40 ein	Nein
	Erhöhen/Senken der Servicegeschwindigkeit	Stellt die Servicegeschwindigkeit (BALL SPEED) von 01 bis 99 ein	Nein
	Erhöhen/Senken des Ballspin	Stellt den Spin der Bälle (CIRA) von 01 bis 59 ein	Ja
	Erhöhen/Senken der Höhe	Stellt den Höhenwinkel (UDA) von 01 bis 28 ein	Ja

Symbol	Funktion	Beschreibung	Das System mit der Fernbedienung anvisieren?
	Erhöhen/Senken der rechten/linken Begrenzungen im FIX/SCHWENKMODUS	<ul style="list-style-type: none"> • Im FIXMODUS, zum Einstellen der festgelegten linken/rechten Position (LRA) von 1 bis 9. • Im SCHWENKMODUS, zum Einstellen der rechten Begrenzung (LFLIM) und der linken Begrenzung (RTLIM). <ul style="list-style-type: none"> - für die linke Begrenzung von 1 bis 9 + für die rechte Begrenzung von 1 bis 9 * Hinweis: LFLIM<RTLIM. 	Ja
M	Speicher einstellen/speichern	<p>Visieren Sie das System im FIXMODUS mit der Fernbedienung an und drücken Sie drei Sekunden lang F2+M, bis das System piept. Das System speichert dann die aktuellen Einstellungen in die zugeordneten Speichermodule (1 bis 9).</p> <p>* Hinweis:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1: F2+M ist zum Abspeichern nur im MANUELLEN FIXMODUS gültig. 2: Der Speicher bleibt auch nach dem Ausschalten erhalten. 	Ja
CLR	Speicher löschen	<p>Visieren Sie das System im FIXMODUS mit der Fernbedienung an und drücken Sie drei Sekunden lang F2+CLR, bis das System piept. Das System löscht nun die aktuellen Parameter aus den zugeordneten Speichermodulen (1 bis 9)</p> <p>* Hinweis: F2+CLR zum Löschen des Speichers ist nur im MANUELLEN FIXMODUS gültig.</p>	Ja


Service Modi

Dieses System bietet vier Servicemodi:

AUTO-MODUS, MANUELLER MODUS
(einschließlich FIXMODUS und SCHWENKMODUS)
und SPEICHER/ZYKLUS-MODUS

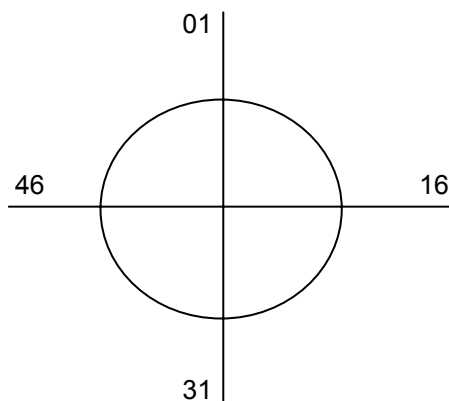
Hinweise:

Im MANUELLEN FIXMODUS oder MANUELLEN SCHWENKMODUS können der Höhenwinkel, die linke oder rechte Begrenzung, die Servicegeschwindigkeit und Frequenz angepasst werden. Falls ein Spieler keine Änderungen an den Einstellungen vornimmt, sind die Standardeinstellungen für die Höhe 15, linke/rechte Begrenzung 5 und Servicegeschwindigkeit 15.

1. Die Abstufung des Spins () reicht von 01 bis 59.

Die Voreinstellung ist 01.

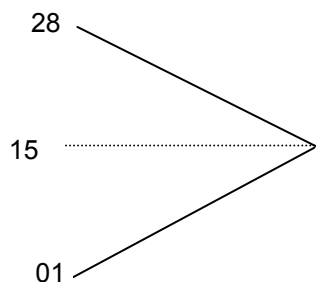
Die Koordinatenachse des Spins ist wie folgt:





2. Der Höhenwinkel () reicht von 01 bis 28.

Die Voreinstellung ist 15.

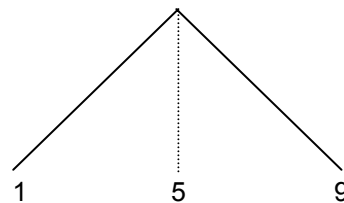
Der Höhenwinkel ist wie folgt:




3. () im FIXMODUS und SCHWENKMODUS.

Der FIXMODUS () reicht von 1 bis 9. Die Voreinstellung ist 5.

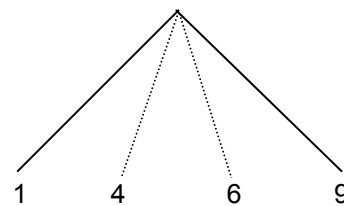
Der FIXMODUS ist wie folgt:




Der SCHWENKMODUS () reicht von 1 bis 9 von links nach rechts.

Die Voreinstellung links ist 4 und die Voreinstellung rechts ist 6.

Der SCHWENKMODUS ist wie folgt:



4. Das Verhältnis zwischen Servicefrequenz () und der Anzahl von Bällen pro Minute ist wie folgt:

Servicefrequenz bei 01: 30 Bälle/ Minute

Servicefrequenz bei 20: 60 Bälle/ Minute

Servicefrequenz bei 40: 90 Bälle/ Minute

AUTO-MODUS

Der **AUTO-MODUS** verfügt über 9 voreingestellte Servicemodi mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden. Der Spieler kann seinen eigenen Servicemodus entsprechend seinem Können und seinen Anforderungen wählen.


Im AUTO-MODUS: Der Spieler muss nur ein Ballrichtungs-Speichermodul (1 bis 9), die Servicefrequenz (01 bis 40) und Laufzeit (01 bis 15 Minuten) auswählen, das System mit der Fernbedienung anvisieren und START drücken. Das System reagiert dann auf Ihre Aufforderung und beginnt mit dem Ballservice für Ihr Training.

Das Service der Bälle stoppt erst dann, wenn die eingestellte Laufzeit beendet wurde, oder der Spieler auf STOP drückt.

Hinweise:

Im AUTO-MODUS: Die Koordinatenachsen oder Parameter, die nicht am LCD angezeigt werden sind Standardwerte, es ist keine Einstellung erforderlich. Der AUTO-MODUS ist deshalb von den vier verfügbaren Modi am einfachsten zu verwenden.

Es gibt zwei Möglichkeiten den AUTO-MODUS zu starten:

1. Drücken Sie die Taste  (Betrieb ein/aus), um die Fernbedienung einzuschalten
(das LCD zeigt einen Selbsttest an und starten den AUTO-MODUS).

2. In anderen Modi, visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie STOP, um den aktuellen Modus zu beenden.

Drücken Sie AUTO, um in den AUTO-MODUS zu gelangen. Auf der LCD-Anzeige wird folgendes angezeigt:

Tastenanzeige

Ein: Taste ist verfügbar
Aus: Taste ist nicht verfügbar

Batterie/ Strom

Ein: Ausreichend Strom
Blinken: Nicht genügend Strom, bitte ersetzen Sie die Batterien durch neue

Laufzeit

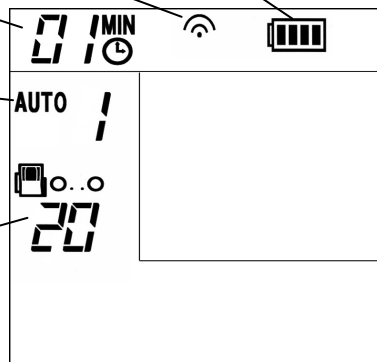
(01 bis 15 Minuten)

AUTO-MODUS

Ballrichtungs-Speichermodul (1 bis 9)


Servicefrequenz

(01 bis 40)



MANUELLER FIXMODUS und MANUELLER SCHWENKMODUS

Der MANUELLE MODUS umfasst den FIXMODUS und den SCHWENKMODUS. In beiden Modi können die Spieler alle Koordinatenachsen (wie Spin, Höhe und linke/rechte Begrenzung) und Parameter (wie Servicefrequenz oder Servicegeschwindigkeit) entsprechend ihren spezifischen Bedürfnissen einstellen (für professionelle Spieler).

Nach der manuellen Einstellung der einzelnen Koordinatenachsen und Parameter, kann das System im MANUELLEN MODUS durch Drücken der Taste  Einzelservice zum Servieren eines einzelnen Balles aufgefordert werden, damit der Spieler die Einstellungen überprüfen kann. Drücken Sie danach START, um das System zum kontinuierlichen Servieren von Bällen aufzufordern, bis die Laufzeit erreicht oder STOP gedrückt wird. Die oben beschriebenen Abläufe sind im MANUELLEN FIXMODUS und im MANUELLEN SCHWENKMODUS ähnlich, es gibt jedoch vier wesentliche Unterschiede:

1 Linke/rechte Positionen:

- (a) Der FIXMODUS enthält 9 Service-Fixpositionen (LRA von 1 bis 9) innerhalb des Bereichs von links nach rechts. Während des Ballauswurfs ist die Richtung immer festgelegt.
- (b) Im SCHWENKMODUS ist die linke Begrenzung (LFLIM) von 1 bis 9 und die rechte Begrenzung (RTLIM) von 1 bis 9 festgelegt. Die Ballrichtung variiert während des Spiels ständig.

Anmerkung:

Die linke Begrenzung sollte kleiner sein als die rechte.

2 Funktion Speicher der Module 1 bis 9 abspeichern / löschen:

- (a) Im FIXMODUS können die Spieler die Einstellungen designierter Speichermodule (1 bis 9) speichern, indem sie drei Sekunden lang die Tasten F2 und M gedrückt halten, bis das System piept. Sie können die Einstellungen löschen, wenn Sie die Tasten F2 und CLR drei Sekunden lang drücken, bis das System piept.

Anmerkung:

Die Funktion Speicher abspeichern und löschen im FIXMODUS ist hauptsächlich dafür gedacht, dass der Spieler seine eigenen Einstellungen im SPEICHER/ZYKLUS-MODUS arrangieren kann. Der Spieler kann somit die Bälle je nach seinen Bedürfnissen anfordern. Dieses einzigartige Merkmal haben wir anderen Herstellern voraus.

- (b) Der SCHWENKMODUS bietet die Speicher abspeichern/löschen Funktion nicht.

Anmerkung:

Wenn der Spieler im FIXMODUS die Speicherfunktion verwendet, zeichnet das System die aktuellen Koordinatenachsen und Einstellungen automatisch in den Speichermodulen 1 bis 9 auf.

3 Das Drücken der Taste Einzelservice ergibt verschiedene Ballauswürfe:

- (a) Im FIXMODUS wird das Einzelservice in eine festgelegte Richtung innerhalb des Bereichs von links nach rechts (LRA) gespielt.
- (b) Im SCHWENKMODUS wird das Einzelservice in abwechselnde Richtungen gespielt. Nachdem ein Ball innerhalb der linken Begrenzung (LFLIM) serviert wurde, wechselt das System automatisch zur rechten Begrenzung (RTLIM), und umgekehrt.

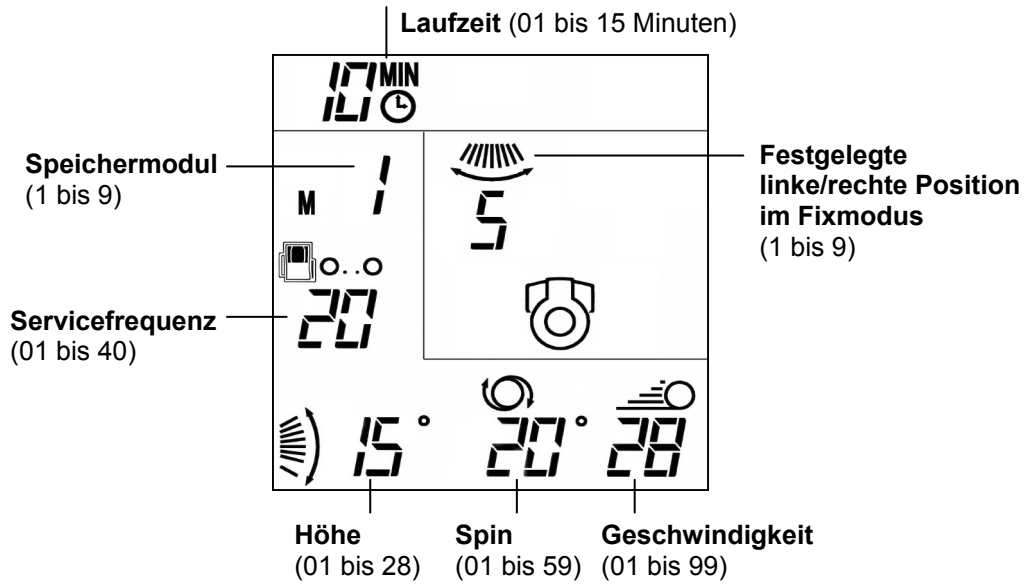
4 Das Drücken der Taste START ergibt verschiedene kontinuierliche Ballauswürfe:

- (a) Im FIXMODUS ist die Richtung beim kontinuierlichen Ballservice innerhalb beider Seiten (LRA) festgelegt. Das Ballservice stoppt erst dann, wenn die Laufzeit beendet ist oder der Spieler STOP drückt.
- (b) Im SCHWENKMODUS wechselt die Richtung beim kontinuierlichen Ballservice innerhalb des Bereichs von der linken Begrenzung (LFLIM) zur rechten Begrenzung (RTLIM). Das Ballservice stoppt erst dann, wenn die Laufzeit beendet ist oder der Spieler STOP drückt.

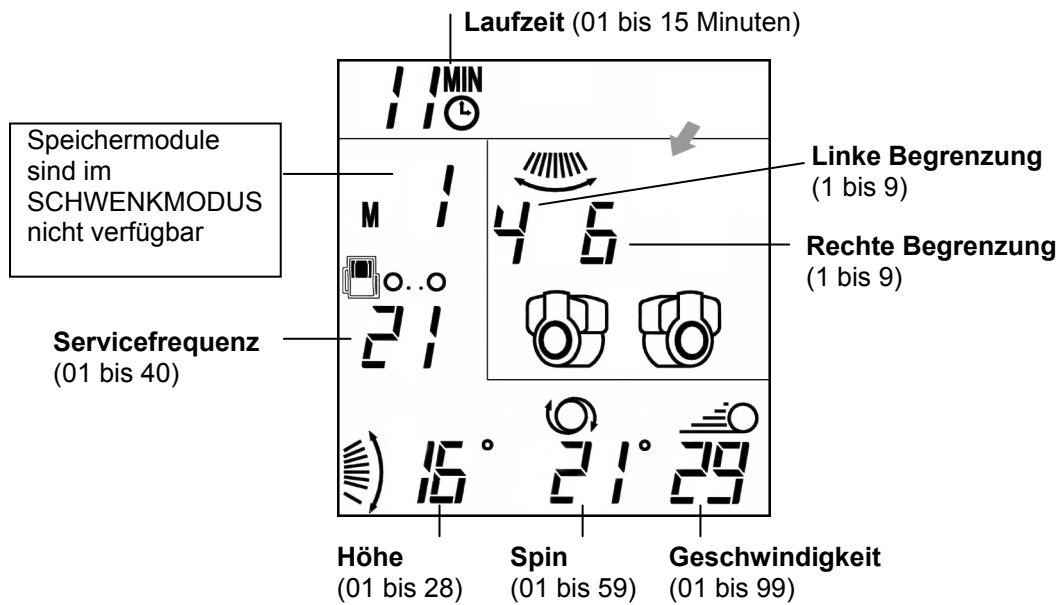
Anmerkung:

1. Im MANUELLEN FIXMODUS können die Spieler mit Einzel- oder kontinuierlichem Service in eine festgelegte Richtung üben. Außerdem ist die Funktion Speicher abspeichern/löschen verfügbar, um den SPEICHER/ZYKLUS-MODUS vorzuprogrammieren und somit die Einstellungen der Speichermodule 1 to 9 zu steuern. Die Spieler können damit - ihren Fähigkeiten und Bedürfnissen entsprechend - ihre eigenen Servicemuster (Ballrichtungen) einrichten.
2. Im MANUELLEN SCHWENKMODUS ist das Einzelservice oder Mehrfachservice innerhalb des Bereichs der beiden Positionen möglich.



(a) LCD-Anzeige im MANUELLEN FIXMODUS



(b) LCD-Anzeige im MANUELLEN SCHWENKMODUS



SPEICHER/ZYKLUS-MODUS

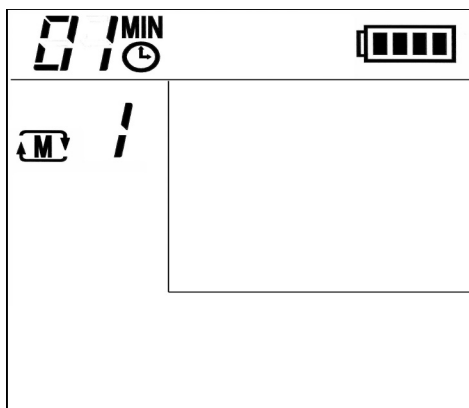
Sie können den SPEICHER/ZYKLUS-MODUS von jedem Modus aus starten, indem Sie das System mit der Fernbedienung anvisieren und die Tasten STOP und  Speicher/ Zyklus drücken. In diesem Modus kombiniert das System automatisch die Speichermodule von 1 bis 9, die mit SPEICHER EINSTELLEN/SPEICHERN (drücken Sie F2 und M) und SPEICHER LÖSCHEN (drücken Sie F2 und CLR) im MANUELLEN FIXMODUS konfiguriert wurden. Wenn Sie die Taste  Einzelservice drücken, wird nur ein einziger Ball serviert. Wenn Sie auf START drücken, werden kontinuierlich Bälle serviert, bis die Laufzeit beendet ist, oder STOP gedrückt wird.

Sie können also, wie oben erklärt, im MANUELLEN FIXMODUS den Servicemodus mit der Funktion speichern/löschen in den Speichermodulen 1 bis 9 programmieren und danach den SPEICHER/ZYKLUS-MODUS starten, um mit dem Einzel- oder kontinuierlichen Service von Bällen zu beginnen.

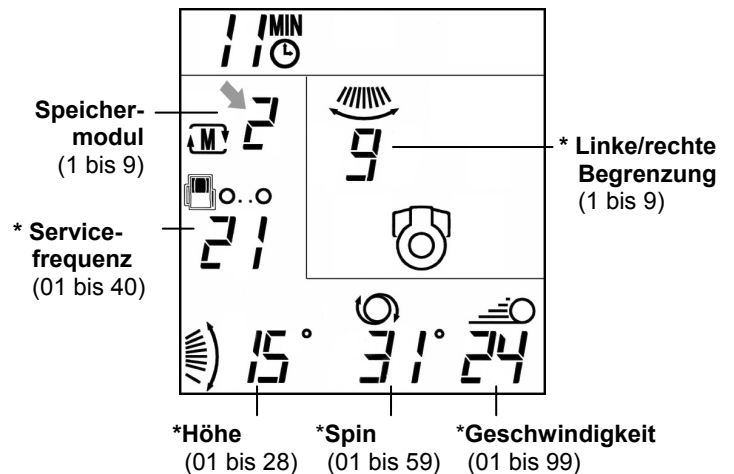
Anmerkungen:

Im SPEICHER/ZYKLUS-MODUS variiert die LCD-Anzeige der Fernbedienung je nachdem, welches Speichermodul (1 bis 9) vorhanden ist, und ob der Speicher programmiert oder gelöscht (leer) wurde. Im Folgenden nehmen wir an, dass es sich um das Speichermodul 1 handelt, die LCD-Anzeige könnte jedoch je nach Einstellung des Speichers abweichen:

- (a) LCD-Anzeige im SPEICHER/ZYKLUS-MODUS ohne Einstellungen (das Speichermodul ist 1 und es wurde keine Einstellungen vorgenommen (leer)).



- (b) LCD-Anzeige im SPEICHER/ZYKLUS-MODUS mit angepassten Einstellungen (das Speichermodul ist 2 und es wurden Einstellungen vorgenommen (nicht leer)).

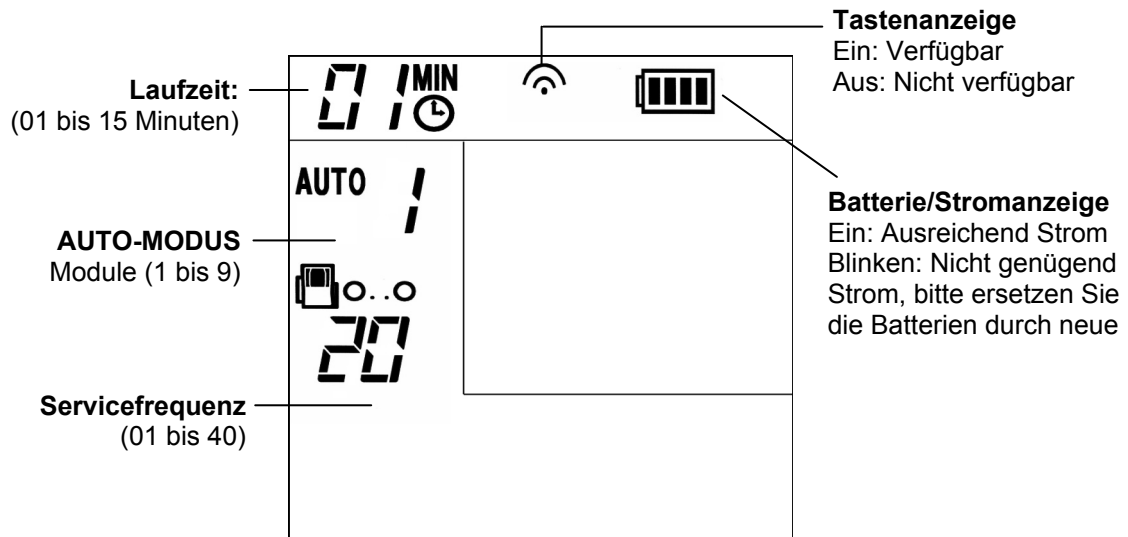


Anmerkungen:

* steht für den Wert des festgelegten Speichermoduls (der Inhalt kann mit SPEICHER EINSTELLEN oder SPEICHER LÖSCHEN im MANUELLEN FIXMODUS eingestellt werden. Die Konfigurationswerte mit * beinhalten Spin, Höhenwinkel, linker/rechter Bereich, Steuerungseinstellungen: Servicefrequenz und Geschwindigkeit).

LCD-Anzeige, Tastenfunktion und Betrieb im AUTO-MODUS







- LCD-Anzeige im AUTO-MODUS:



- Tastenfunktion im AUTO-MODUS:

Symbol	Taste	Funktion	Muss das System mit der Fernbedienung anvisiert werden?	Anmerkungen
		Erhöhen/Senken der Laufzeit von 1 bis 15 Minuten. Die Voreinstellung ist 1 Minute.	Nein	
		Auswahl der Modulnummern im AUTO-MODUS von 1 bis 9. Die Voreinstellung ist 1.	Nein	
		Erhöhen/Senken der Servicefrequenz von 01 bis 40. Die Voreinstellung ist 20.	Nein	Die Speichermodule 1 bis 9 im AUTO-MODUS enthalten die voreingestellten Koordinateneinstellungen und Parameter (Servicemodelle). 01: 30 Bälle/ Minute 20: 60 Bälle/ Minute 40: 90 Bälle/ Minute
AUTO		Drücken Sie AUTO, um die LCD-Anzeige im AUTO-MODUS zu starten.	Nein	
START		Drücken Sie START, damit das System mit dem Servieren der Bälle entsprechend dem festgelegten Speichermodul (1 bis 9), der Servicefrequenz und Laufzeit starten kann, bis die Zeit abgelaufen ist, oder STOP gedrückt wird.	Ja	
STOP		Drücken Sie STOP, um den aktuellen Betrieb zu stoppen und stellen Sie die drei Koordinatenachsen für neue Befehle und neue Aufgaben ein.	Ja	Um zu anderen Modi umzuschalten (wie MANUELLER MODUS und SPEICHER/ZYKLUS-MODUS) oder den AUTO-MODUS auszuführen, drücken Sie zuerst STOP, um die aktuelle Anwendung zu beenden.

• **Tastenfunktion im AUTO-MODUS:**

Symbol	Taste	Funktion	Muss das System mit der Fernbedienung anvisiert werden?	Anmerkungen
MANU		Drücken Sie MANU, um den MANUELLEN MODUS zu starten. Am LCD werden die Einstellungen des MANUELLEN FIXMODUS angezeigt (Voreinstellung).	Nein	Drücken Sie im AUTO-MODUS auf STOP, bevor Sie MANU drücken.
		Drücken Sie diese Taste, um den SPEICHER/ZYKLUS-MODUS zu starten. Am LCD werden die Einstellungen des SPEICHER/ZYKLUS-MODUS angezeigt.	Nein	Drücken Sie im AUTO-MODUS auf STOP, bevor Sie die Taste  drücken.
		Der Netzschalter der Fernbedienung. Drücken Sie einmal zum Einschalten und noch einmal zum Ausschalten.	Nein	Um das System abzuschalten, trennen Sie das Netzkabel vom System ab.

Anmerkung:








Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an. Das System piept, wenn ein Befehl vom Infrarot-Empfänger empfangen wurde. Danach wird der Befehl ausgeführt und Sie können die gedrückte Taste loslassen.

Hinweise zum AUTO-MODUS

Hinweis (A)

Training von Modul 3 im AUTO-MODUS (1 bis 9) für 2 Minuten bei einer Servicefrequenz von 20 (Voreinstellung).

Wenn AUTO-MODUS auf dem LCD der Fernbedienung angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:

- (A1) Drücken Sie die Taste , um das Modul Nummer 3 auszuwählen.
- (A2) Drücken Sie die Tasten   , um eine Laufzeit von 02 Minuten einzustellen.
- (A3) Drücken Sie die Tasten   , um die Servicefrequenz 20 auszuwählen. (Dieser Vorgang kann in diesem Fall ausgelassen werden, weil die Voreinstellung 20 beträgt.)
- (A4) Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie START. Das System piept, wenn der Befehl empfangen wurde und beginnt mit dem Service der Bälle.

Anmerkungen:

Das kontinuierliche Service der Bälle stoppt erst, nachdem die zweiminütige Laufzeit beendet ist. Wenn Sie das Training vorzeitig beenden wollen, visieren Sie das System bitte mit der Fernbedienung an und drücken Sie STOP. Sobald das System piept, wird der Ballauswurf gestoppt und die drei Koordinatenachsen werden auf ihre ursprünglichen Einstellungen zurückgestellt.


Hinweis (B)

Umschalten vom AUTO-MODUS zum MANUELLEN MODUS.

- (B1) Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie STOP. Lassen Sie die Taste los, sobald das System piept. Das System beendet nun die aktuelle Aktion und wartet auf die Eingabe neuer Befehle.
- (B2) Drücken Sie MANU, um die LCD-Anzeige auf den MANUELLEN MODUS umzuschalten (der voreingestellte Modus ist MANUELLER FIXMODUS).

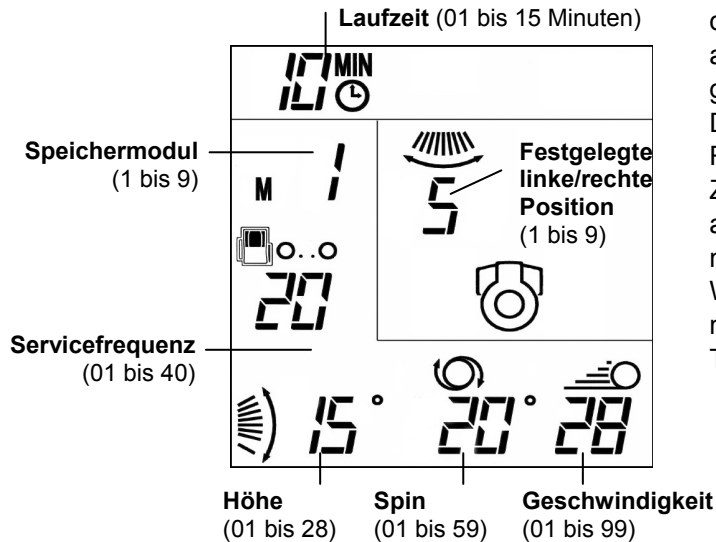
Hinweis (C)

Umschalten vom AUTO-MODUS zum SPEICHER/ZYKLUS-MODUS.

- (C1) Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie STOP. Lassen Sie die Taste los, sobald das System piept.
- (C2) Drücken Sie die Taste , um die LCD-Anzeige auf den SPEICHER/ZYKLUS-MODUS umzuschalten.

LCD-Anzeige, Tastenfunktion und Betrieb im MANUELLEN FIXMODUS

• LCD-Anzeige im MANUELLEN FIXMODUS



Tipps für die Einstellung

Für die Einstellung eines höheren Bereichs muss das System erst dann mit der Fernbedienung anvisiert werden, wenn der Abstand zum gewünschten Einstellungsbereich geringer wird. Dies spart Zeit und verlängert die Lebensdauer des Roboters.

Zum Beispiel: Wenn der Wert für den Spin von 01 auf 31 erhöht werden soll, muss das System nicht mit der Fernbedienung anvisiert werden, bis der Wert 30 erreicht hat. Visieren Sie dann das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie die Taste +.

• Tastenfunktion im MANUELLEN FIXMODUS:

Symbol	Taste	Funktion	Muss das System mit der Fernbedienung anvisiert werden?	Anmerkungen
		Erhöhen/Senken der Laufzeit von 1 bis 15 Minuten. Die Voreinstellung ist 1 Minute.	Nein	
		Auswahl der Modulnummern im AUTO-MODUS von 1 bis 9. Die Voreinstellung ist 1.	Nein	
		Erhöhen/Senken der Servicefrequenz von 01 bis 40. Die Voreinstellung ist 20.	Nein	01: 30 Bälle/ Minute 20: 60 Bälle/ Minute 40: 90 Bälle/ Minute
MANU		Drücken Sie MANU, um den MANUELLEN MODUS zu starten. Am LCD werden die Einstellungen des MANUELLEN FIXMODUS angezeigt (Voreinstellung).	Nein	Drücken Sie im AUTO-MODUS oder SPEICHER/ZYKLUS-MODUS auf STOP, bevor Sie MANU drücken, um die aktuelle Aktion zu beenden und einen stabilen Betrieb zu gewährleisten.
		Drücken Sie die Taste , um die LCD-Anzeige zwischen MANUELLEM FIXMODUS und MANUELLEM SCHWENKMODUS umzuschalten. – Im FIXMODUS schaltet das Drücken dieser Taste zum SCHWENKMODUS um. – Im SCHWENKMODUS schaltet das Drücken dieser Taste zum FIXMODUS um.	Nein	Wie oben
		Erhöhen/Senken des Wertes für die Koordinatenachsen innerhalb des linken/rechten Bereichs von 1 bis 9. Die Voreinstellung ist 5.	Ja	
		Erhöhen/Senken der Spinintensität von 01 bis 59. Die Voreinstellung ist 01.	Ja	
		Erhöhen/Senken des Höhenwinkels von 01 bis 28. Die Voreinstellung ist 15.	Ja	

• **Tastenfunktion im MANUELLEN FIXMODUS:**

Symbol	Taste	Funktion	Muss das System mit der Fernbedienung anvisiert werden?	Anmerkungen
		Erhöhen/Senken der Servicegeschwindigkeit von 01 bis 99. Die Voreinstellung ist 15.	Nein	
		Drücken Sie diese Taste, damit das System nach dem Service eines einzigen Balles stoppt.	Ja	Um sicherzustellen, dass die Einstellung aller Koordinatenachsen und Parameter korrekt ist.
START		Drücken Sie START, damit das System mit dem kontinuierlichen Service von Bällen beginnt, bis die Laufzeit beendet ist, oder STOP gedrückt wird.	Ja	
STOP		Beenden des aktuellen Ballauswurfs.	Ja	Im MANUELLEN MODUS stoppt das System lediglich den Ballauswurf. Die drei Koordinatenachsen werden jedoch nicht auf null zurückgestellt.
F2+M		Drücken Sie die Tasten F2+M und halten Sie diese für drei Sekunden lang gedrückt, um die aktuellen Parameter (wie Spin, Höhe, linke/rechte festgelegte Position, Servicefrequenz und Geschwindigkeit) in die designierten Speichermodule 1 bis 9 zu speichern.	Ja	– Das System piept einmal, nachdem die Einstellungen im Speichermodul gespeichert wurden, danach können Sie die Tasten loslassen. – Dieser Befehl ist nur im MANUELLEN FIXMODUS gültig.
F2+CLR		Drücken Sie die Tasten F2+CLR und halten Sie diese für drei Sekunden lang gedrückt, um die Einstellungen aus dem designierten Speichermodul 1 bis 9 zu löschen.	Ja	Wie oben
AUTO		Drücken Sie AUTO, um die LCD-Anzeige im AUTO-MODUS zu starten.	Nein	Drücken Sie erst STOP, um den aktuellen Modus zu beenden, bevor Sie AUTO drücken.
		Drücken Sie diese Taste, um den SPEICHER/ZYKLUS-MODUS zu starten.	Nein	Wie oben

Hinweise zum MANUELLEN FIXMODUS:

Hinweis (A)

Service eines einzelnen Balles starten. Die einzelnen Koordinatenachsen und Parameter werden wie folgt angenommen:

Spin 01, Höhe 20, festgelegte linke/rechte Position 5, Servicefrequenz 28 und Geschwindigkeit 31.

Wenn MANUELLER FIXMODUS auf dem LCD der Fernbedienung angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:

(A1): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an

und drücken Sie die Tasten , um den Spin auf 01 einzustellen.

(A2): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an

und drücken Sie die Tasten , um die Höhe auf 20 einzustellen.

(A3): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an

und drücken Sie die Tasten , um die festgelegte linke/rechte Position auf 5 einzustellen.

(A4): Drücken Sie die Taste , um die Servicefrequenz auf 28 einzustellen.

(A5): Drücken Sie die Tasten , um die Geschwindigkeit auf 31 einzustellen.

(A6): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie die Taste , um das System auf Einzelservice eines einzigen Balles einzustellen.

Hinweis (B)

Kontinuierliches Ballservice starten. Die einzelnen Koordinatenachsen und Parameter werden wie in Hinweis (A) angenommen, aber die Laufzeit beträgt 02 Minuten. Wenn MANUELLER FIXMODUS auf dem LCD der Fernbedienung angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:

(B1)–(B5): Wie in (A1)–(A5).

(B6): Drücken Sie die Tasten , um die Laufzeit auf 02 Minuten einzustellen.

(B7): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie START, um den kontinuierlichen Ballauswurf zu starten, bis die Laufzeit beendet ist (in diesem Fall 02 Minuten) oder STOP gedrückt wird.


(B8): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie STOP, um den Ballauswurf zu beenden.


Hinweis (C)

Speicher einstellen/speichern: Nehmen Sie an, dass Sie die folgenden Werte in die Speichermodule 1 und 2 speichern möchten. Die einzelnen Koordinatenachsen und Parameter sind unten angeführt:

Speichermodul	CIRA	UOA	LRA	BFREQ	BSPEED
1	01	20	3	28	31
2	31	17	7	18	9

(C1)–(C5): Wie in (A1)–(A5).

(C6): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie die Taste , um das System auf Einzelservice eines einzigen Balles einzustellen, damit Sie die Einstellungen überprüfen können. Falls nicht, wiederholen Sie (C1)–(C6). Wenn ja, fahren Sie mit (C7) fort.

(C7): Drücken Sie die Taste , um das Speichermodul 1 festzulegen.

(C8): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an, drücken Sie die Tasten F2+M und halten Sie diese gedrückt, bis das System piept. Sie können nun die Tasten loslassen, das System hat die drei Koordinatenachsen und Parameter (Servicefrequenz und Geschwindigkeit) im ausgewählten Speichermodul 1 gespeichert.

(C9): Um die Einstellungen für Speichermodul 2 zu speichern, siehe (C1)–(C8).

(C10): Nachdem Sie die Einstellung/Speicherung der Einstellungen in den Speichermodulen 1 und 2 vervollständigt haben, stehen Ihnen diese Einstellungen im SPEICHER/ZYKLUS-MODUS zur Verfügung. Details dazu finden Sie in den Hinweisen zum SPEICHER/ZYKLUS-MODUS.

Anmerkungen:

Das Abspeichern in den Modulen 1 bis 9 wird, wie oben beschrieben, durch Drücken der Tasten F2+M durchgeführt, das Löschen des Speichers durch Drücken der F2+CLR.

Hinweis (D)

Umschalten vom MANUELLEN FIXMODUS zum MANUELLEN SCHWENKMODUS.

(D1): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie STOP, bis das System piept.

(D2): Drücken Sie die Taste , um die LCD-Anzeige vom MANUELLEN FIXMODUS zum MANUELLEN SCHWENKMODUS umzustellen.

Hinweis (E)

Umschalten vom MANUELLEN FIXMODUS zum SPEICHER/ZYKLUS-MODUS.

(E1): Gleich wie (D1).

(E2): Drücken Sie die Taste , um die LCD-Anzeige zum SPEICHER/ZYKLUS-MODUS umzuschalten.

Hinweis (F)

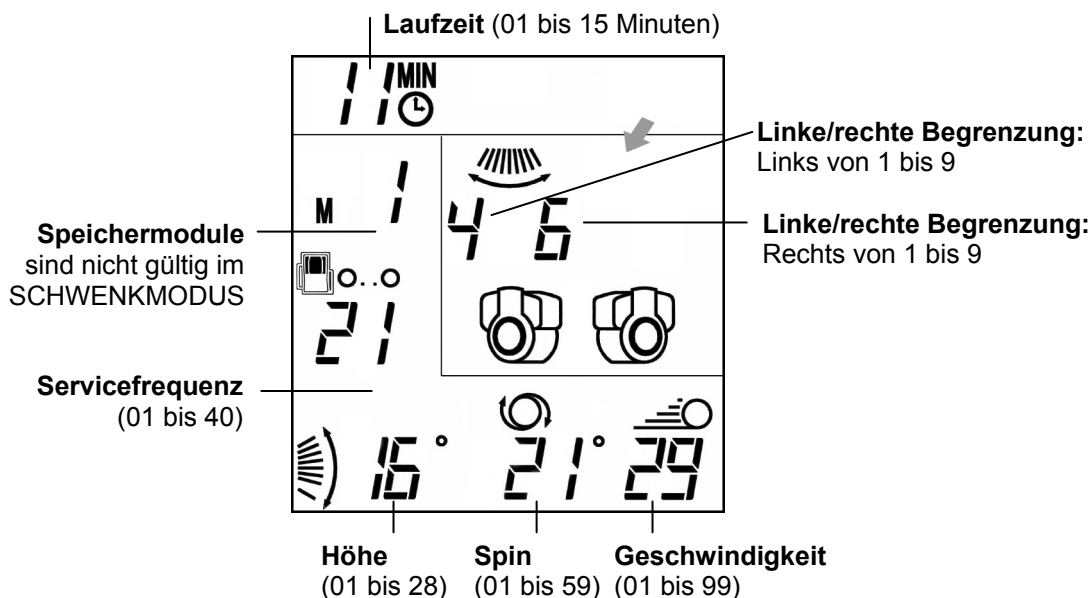
Umschalten vom MANUELLEN FIXMODUS zum AUTO-MODUS.

(F1): Gleich wie (D1).

(F2): Drücken Sie die Taste AUTO, um die LCD-Anzeige zum AUTO-MODUS umzuschalten.

LCD-Anzeige, Tastenfunktion und Betrieb im MANUELLEN SCHWENKMODUS

- LCD-Anzeige im MANUELLEN SCHWENKMODUS:



- Tastenfunktion im MANUELLEN SCHWENKMODUS (Die Funktion der meisten Tasten ist identisch zum MANUELLEN FIXMODUS, bitte lesen Sie sich die Beschreibung dieser Tasten im vorigen Abschnitt durch. Im Folgenden finden Sie die Beschreibung der Tasten, die sich im MANUELLEN SCHWENKMODUS von ihrer Funktion im MANUELLEN FIXMODUS unterscheiden.)

Symbol	Taste	Funktion	Muss das System mit der Fernbedienung anvisiert werden?	Anmerkungen
		Drücken Sie die Taste -, um die linke Begrenzung zwischen 1 und 9 einzustellen (Voreinstellung: 4). Drücken Sie die Taste +, um die rechte Begrenzung zwischen 1 und 9 einzustellen (Voreinstellung: 6).	Ja	Linke Begrenzung – Rechte Begrenzung Linke Begrenzung – Rechte Begrenzung
		Drücken Sie diese Taste, um ein Einzelservice zu erhalten. – Wenn der Ballkopf auf der linken Seite stoppt, wird er sich nach dem Servieren eines Balles zur rechten Seite bewegen. – Wenn der Ballkopf auf der rechten Seite stoppt, wird er sich nach dem Servieren eines Balles zur linken Seite bewegen.	Ja	
START		Drücken Sie diese Taste, um ein kontinuierliches Service von Bällen zu erhalten, bis die Laufzeit beendet ist, oder der Spieler STOP drückt. Anmerkung: Im SCHWENKMODUS können Bälle kontinuierlich abwechselnd zwischen der linken und rechten Begrenzung serviert werden. Dies bedeutet mehr Variationen und eine größere Herausforderung für die Spieler.	Ja	

Anmerkungen







Vergessen Sie nicht, das System mit der Fernbedienung anzuvisieren und erst danach die Tasten zu drücken. Das System piept, nachdem es das Signal durch den Infrarot-Empfänger empfangen hat und startet die gewünschte Aktion. Danach können Sie die Taste loslassen.

Hinweise zum MANUELLEN SCHWENKMODUS:

Hinweis (A)

Einzel-service: Die Koordinatenachsen und Einstellungen werden wie folgt angenommen: Spin 01, Höhe 20, Schwenken links/rechts (links 3, rechts 7), Servicefrequenz 28 und Geschwindigkeit 31.

Wenn MANUELLER SCHWENKMODUS auf dem LCD der Fernbedienung angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:

- (A1): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie die Tasten , um den Spin auf 01 einzustellen.
- (A2): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie die Tasten , um den Höhenwinkel auf 20 einzustellen.
- (A3): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie die Tasten . Drücken Sie die Taste -, um die linke Begrenzung auf 3 einzustellen, drücken Sie die Taste +, um die rechte Begrenzung auf 7 einzustellen.
- (A4): Drücken Sie die Taste , um die Servicefrequenz auf 28 einzustellen.
- (A5): Drücken Sie die Tasten , um die Geschwindigkeit auf 31 einzustellen.
- (A6): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie die Taste , um das System auf Einzel-service eines einzigen Balles einzustellen.

Anmerkungen:


Wenn die aktuelle Position auf der linken Begrenzung 3 liegt, wird sich das System zur rechten Begrenzung 7 bewegen und einen Ball servieren. Wenn die aktuelle Position auf der rechten Begrenzung 7 liegt, wird sich das System zur linken Begrenzung 3 bewegen und einen Ball servieren, usw.

Hinweis (B)

Mehrfach-service: Alle zugehörigen Koordinatenachsen und Parameter werden wie in Hinweis (A) angenommen, aber die Laufzeit wird auf 02 Minuten eingestellt.

Wenn MANUELLER SCHWENKMODUS auf dem LCD der Fernbedienung angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:

(B1)–(B5): Gleich wie (A1)–(A5).

(B6): Drücken Sie die Tasten , um die Laufzeit auf 02 Minuten einzustellen.


(B7): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie START, um den kontinuierlichen Ballauswurf mit Schwenken zwischen der linken Begrenzung 3 und der rechten Begrenzung 7 zu starten, bis die Laufzeit beendet ist (in diesem Fall 02 Minuten) oder STOP gedrückt wird.

(B8): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie STOP, um das Schwenken und den Ballauswurf zu beenden.

Hinweis (C)

Umschalten vom MANUELLEN SCHWENKMODUS zum MANUELLEN FIXMODUS.

(C1): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie STOP. Lassen Sie die Taste los, sobald das System piept.

(C2): Drücken Sie die Taste , um die LCD-Anzeige vom MANUELLEN SCHWENKMODUS zum MANUELLEN FIXMODUS UMZUSCHALTEN.

Hinweis (D)

Umschalten vom MANUELLEN SCHWENKMODUS zum SPEICHER/ZYKLUS-MODUS.

(D1): Gleich wie (C1).

(D2): Drücken Sie die Taste , um die LCD-Anzeige auf SPEICHER/ZYKLUS-MODUS umzuschalten.

Hinweis (E)

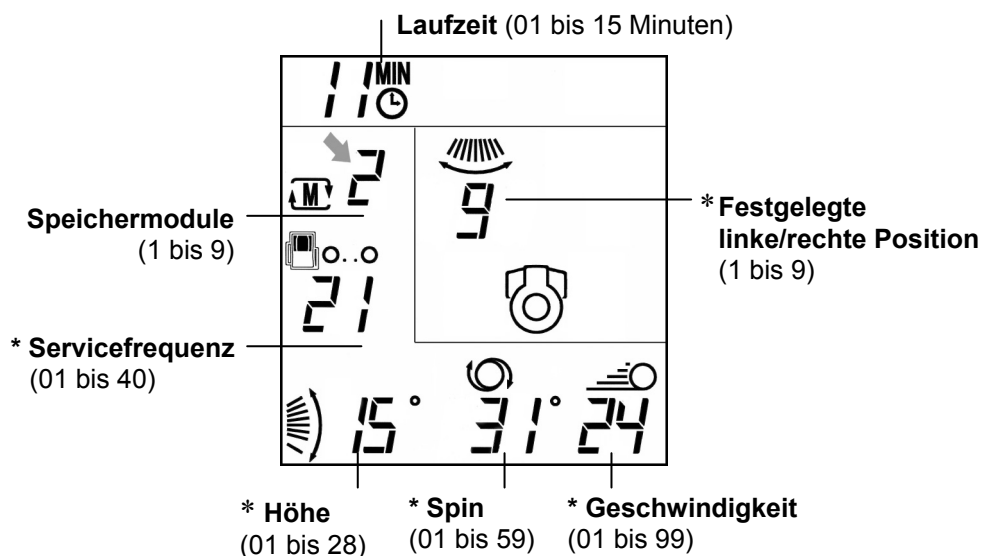
Umschalten vom MANUELLEN SCHWENKMODUS zum AUTO-MODUS

(E1): Gleich wie (C1).

(E2): Drücken Sie AUTO, um die LCD-Anzeige auf AUTO-MODUS umzuschalten.

LCD-Anzeige, Tastenfunktion und Betrieb im SPEICHER/ZYKLUS-MODUS




LCD-Anzeige im SPEICHER/ZYKLUS-MODUS:



Tastenfunktion im SPEICHER/ZYKLUS-MODUS:

Symbol	Taste	Funktion	Muss das System mit der Fernbedienung anvisiert werden?	Anmerkungen
		Erhöhen/Senken der Laufzeit von 1 bis 15 Minuten. Die Voreinstellung ist 1 Minute.	Ja	
		Erhöhen/Senken der Modulnummer von 1 to 9. Die Voreinstellung ist 1.	Nein	Die Einstellungen der Speichermodule (1 bis 9) müssen mit den Speichertasten F2+M oder den Speicher-Löschtasten F2+CLR im MANUELLEN FIXMODUS voreingestellt werden.
		Drücken Sie diese Taste, um den SPEICHER/ZYKLUS-MODUS zu starten. Auf dem LCD werden die Einstellungen des SPEICHER/ZYKLUS-MODUS angezeigt.	Nein	Im LCD des SPEICHER/ZYKLUS-MODUS, wird das aktuelle Speichermodul und seine Einstellungen angezeigt. Falls noch keine Einstellungen vorgenommen wurden (leer), werden die entsprechenden Punkte leer sein (keine Anzeige von Werten) und umgekehrt.
		Drücken Sie diese Taste, damit Ihnen das System einen Ball entsprechend den Einstellungen des designierten Speichermoduls serviert. Wenn eine Einstellung verfügbar ist, wird Ihnen das System einen Ball servieren, wenn nicht, dann wird kein Ball serviert.	Ja	Drücken Sie auf alle Fälle STOP, um die aktuelle Aktion zu beenden.
START		Drücken Sie STOP, um die aktuelle Aktion zu beenden und die drei Koordinatenachsen auf null zurückzusetzen, damit das System für neue Befehle und Aktionen bereit ist.	Ja	

• **Tastenfunktion im SPEICHER/ZYKLUS-MODUS:**

Symbol	Taste	Funktion	Muss das System mit der Fernbedienung anvisiert werden?	Anmerkungen
START		Drücken Sie START, das System wird automatisch überprüfen, ob die Speichermodule 1 bis 9 leer sind (keine Einstellungen gespeichert) oder nicht, um sich für ein Ballservice zu entscheiden. Im FIXMODUS: wenn die Speichermodule 1 und 2 mit den Speichertasten (F2+M) eingestellt wurden, wird das System die Position, Frequenz und Geschwindigkeit der Bälle je nach den Einstellungen der einzelnen Module festlegen. Nach jedem Service eines Balles, wird automatisch zum nächsten Speichermodul gewechselt. Zum Beispiel: Modul 1– Modul 2 – Modul 1 – Modul 2, usw. bis die Laufzeit beendet ist oder STOP gedrückt wird.	Ja	Während des Einzelservice oder Mehrfachservice im SPEICHER/ZYKLUS-MODUS, werden Speichermodule ohne vorher konfigurierte Einstellungen übergangen.
AUTO		Drücken Sie AUTO, um die LCD-Anzeige im AUTO-MODUS zu starten.	Nein	Drücken Sie im SPEICHER/ZYKLUS-MODUS erst auf STOP und dann auf AUTO.
MANU		Drücken Sie MANU, um die LCD-Anzeige im MANUELLEN FIX- (oder SCHWENK-) MODUS zu starten.	Nein	Drücken Sie im SPEICHER/ZYKLUS-MODUS, erst auf STOP, dann auf AUTO und MANU. Anmerkung: Sie können nicht MANU direkt drücken.

Hinweise zum SPEICHER/ZYKLUS-MODUS:


Bitte lesen Sie sich Hinweis (C) zur Funktion Speicher einstellen/löschen im Abschnitt „Hinweise zum MANUELLEN FIXMODUS“ durch. Die gespeicherten Einstellungen der Speichermodule 1 und 2 werden wie folgt angenommen:


Speichermodul	CIRA	UOA	LRA	BFREQ	BSPEED
1	01	20	3	28	31
2	31	17	7	18	9

Hinweis (A)

Starten des SPEICHER/ZYKLUS-MODUS

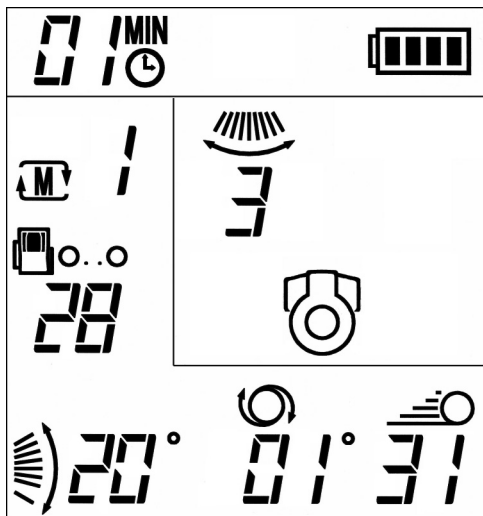
(A1): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie STOP, bis das System piept. Das System beendet nun die aktuelle Aktion.

(A2): Drücken Sie die Taste , um die LCD-Anzeige auf den SPEICHER/ZYKLUS-MODUS umzuschalten.

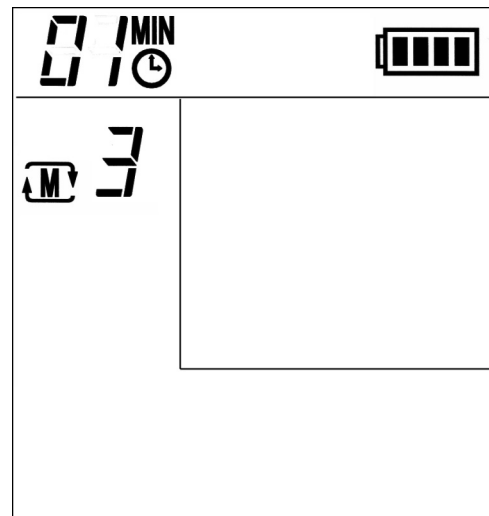
(A3): Drücken Sie die Taste , um die Speichermodule von 1 bis 9 auszuwählen.

Wenn in den Speichermodulen 1 und 2 Einstellungen gespeichert wurden, wird die LCD-Anzeige wie in den Abbildungen (a) und (b) erscheinen. Weil die Speichermodule 3 bis 9 noch keine Einstellungen enthalten und leer sind, erscheint die LCD-Anzeige wie in Abbildung (c) dargestellt.

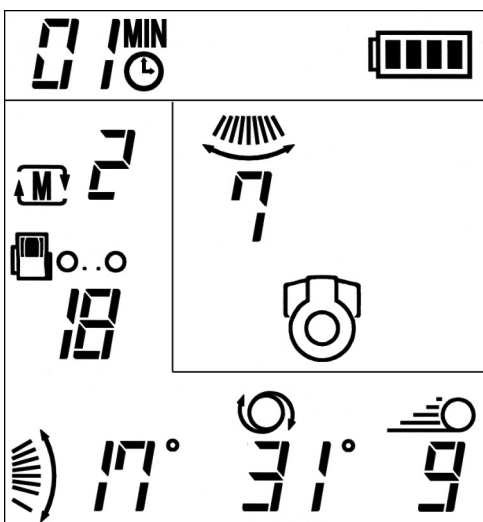
- (a) LCD-Anzeige von Speichermodul 1 mit gespeicherten Einstellungen:



- (c) LCD-Anzeige der Speichermodule 3 bis 9 ohne gespeicherte Einstellungen (Beispiel: Modul 3):



- (b) LCD-Anzeige von Speichermodul 2 mit gespeicherten Einstellungen:




Hinweis (B)

Einzel-service eines Balles starten.

Wenn SPEICHER/ZYKLUS-MODUS auf dem LCD der Fernbedienung angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:

(B1): Siehe Hinweise (A1)–(A3).

(B2): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie die Taste , um das System auf Einzel-service eines einzigen Balles einzustellen. Je nachdem, ob gespeicherte Einstellungen verfügbar sind, werden folgende Aktionen gestartet:

Wenn gespeicherte Einstellungen verfügbar sind, wird das System einen Ball servieren und dann automatisch stoppen.



Wenn keine gespeicherten Einstellungen verfügbar sind (leer), wird das System nicht mit dem Service von Bällen starten.

Hinweis (C)

Kontinuierliches Ballservice starten

Wenn SPEICHER/ZYKLUS-MODUS auf dem LCD der Fernbedienung angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:

(C1): Gleich wie (A1) und (A2).

(C2): Drücken Sie die Tasten  und , um die Laufzeit auf 02 Minuten einzustellen.

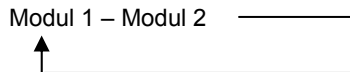
(C3): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie START, um den kontinuierlichen Ballauswurf zu starten, bis die Laufzeit beendet ist (in diesem Fall 02 Minuten) oder STOP gedrückt wird.

Anmerkungen:

Nehmen Sie an (wie in Hinweis (A)), dass nur die Module 1 und 2 Einstellungen von Koordinatenachsen und Parametern (Servicefrequenz und Geschwindigkeit) enthalten und die Module 3 bis 9 leer (noch nicht eingestellt) sind.

Während des kontinuierlichen Ballauswurfs folgt das System den Einstellungen der Module 1 bis 9, überspringt jedoch leere Module. Nach dem Servieren eines Balles wird zum nächsten Modul gewechselt.

Die Servicereihenfolge in diesem Fall:



(C4): Visieren Sie das System mit der Fernbedienung an und drücken Sie STOP, um den Ballauswurf zu beenden und die drei Koordinatenachsen automatisch auf null zurückzusetzen.

Hinweis (D):

Umschalten vom SPEICHER/ZYKLUS-MODUS zum AUTO-MODUS.

(D1): Gleich wie (A1).

(D2): Drücken Sie AUTO, um die LCD-Anzeige im AUTO-MODUS zu starten.


Suggestion (E):

Umschalten vom SPEICHER/ZYKLUS-MODUS zum MANUELLEN FIX -(SCHWENK) MODUS.

(E1): Gleich wie (A1).

(E2): Drücken Sie AUTO, um die LCD-Anzeige im AUTO-MODUS zu starten.

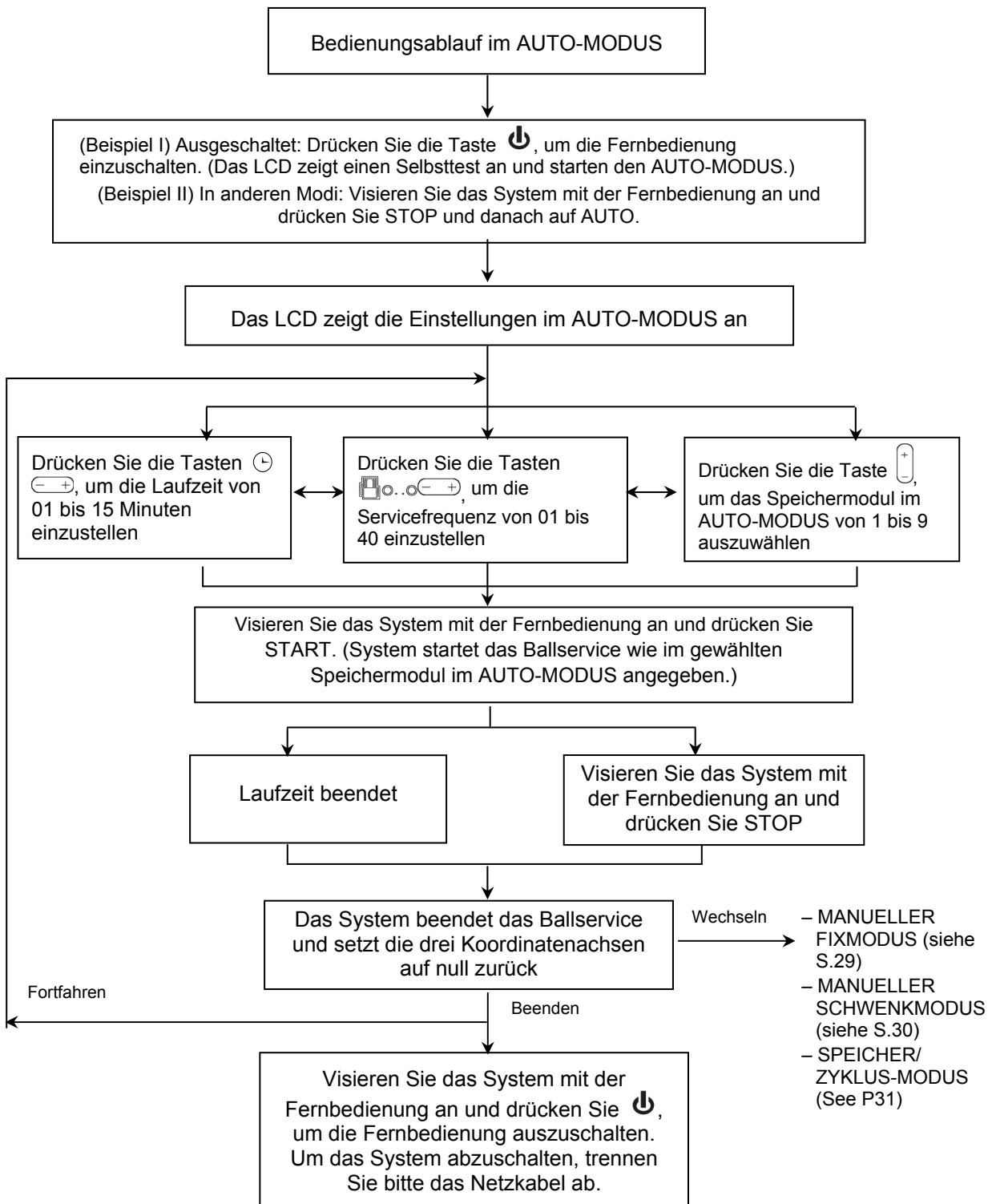
(E3): Drücken Sie MANU, um die LCD-Anzeige im MANUELLEN FIXMODUS zu starten.

(E4): Drücken Sie die Taste , um die LCD-Anzeige zwischen MANUELLEM FIX- und SCHWENKMODUS umzuschalten.

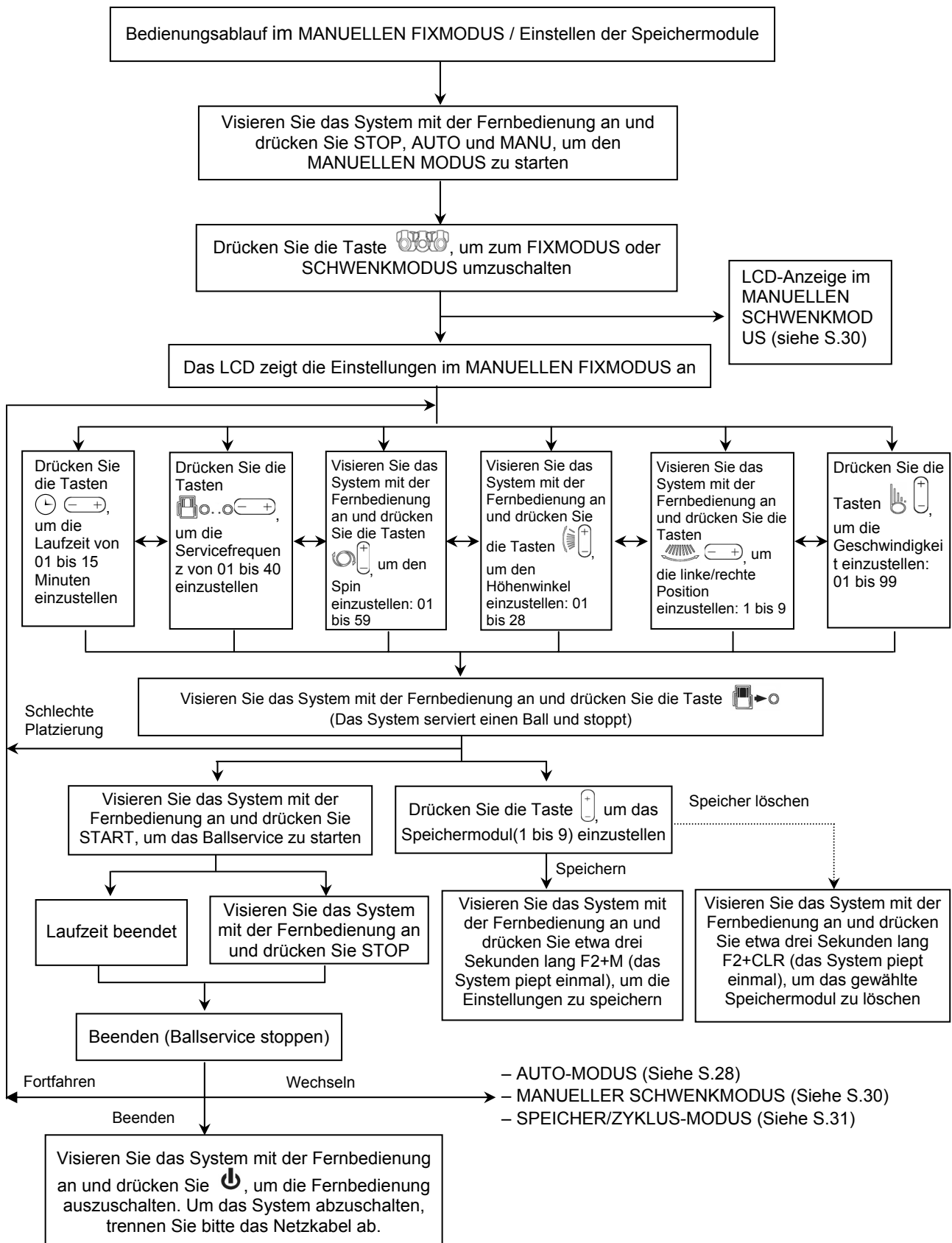
Anmerkung:

Sie können vom SPEICHER/ZYKLUS-MODUS direkt zum AUTO-MODUS umschalten, jedoch nicht zum MANUELLEN FIX- oder SCHWENKMODUS.

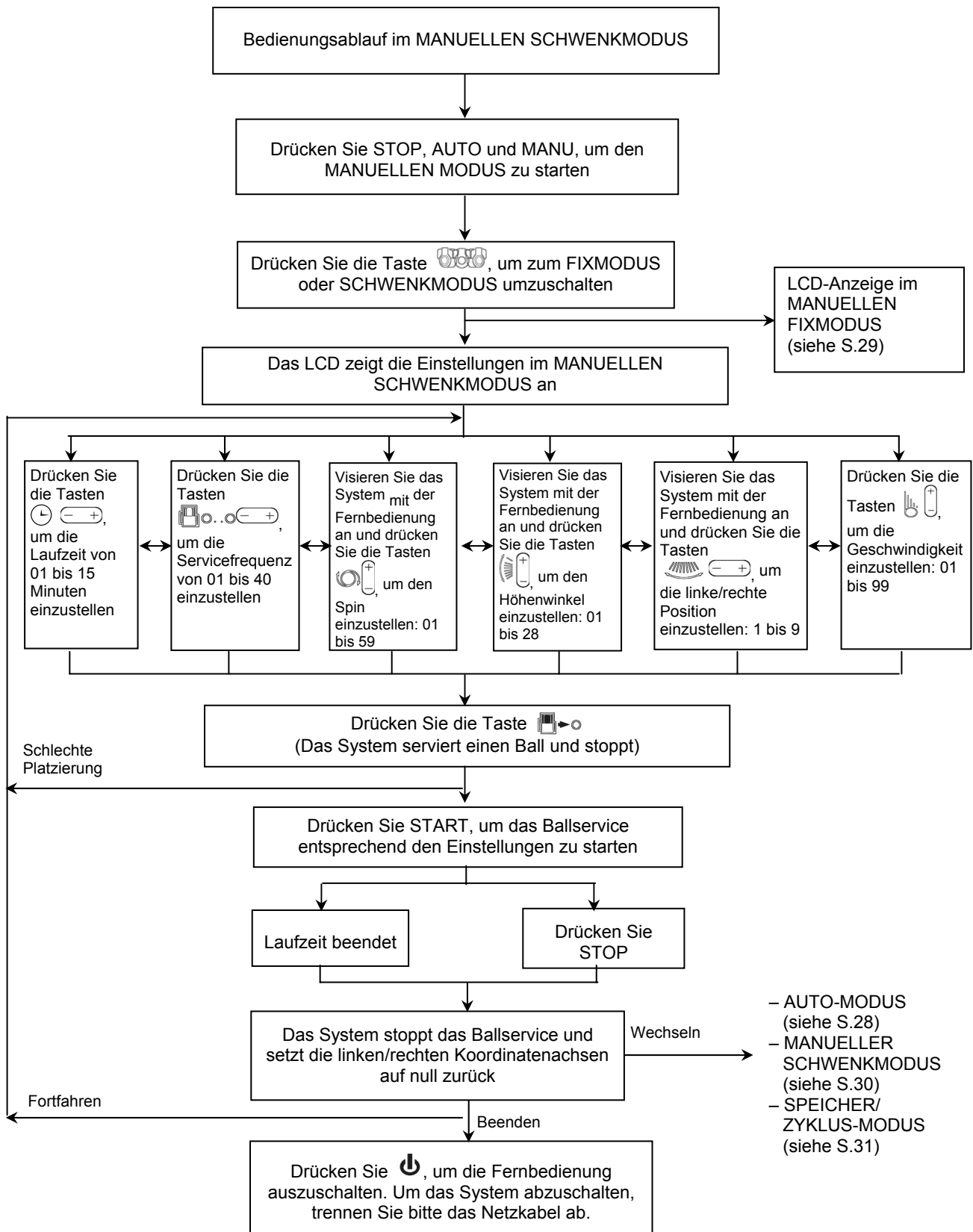
Bedienungsablauf im AUTO-MODUS



Bedienungsablauf im MANUELLEN FIXMODUS



Bedienungsablauf im MANUELLEN SCHWENKMODUS



Bedienungsablauf im SPEICHER/ZYKLUS-MODUS

